

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Regierungspräsidium Karlsruhe - Referat 53.2](#)
 Straße [Markgrafenstraße 46](#)
 PLZ, Ort [76133 Karlsruhe, Zimmer 307](#)
 Telefon [+49 7219267996](#) Fax [+49 721621074](#)
 E-Mail nabaraj.jamarkattel@rpk.bwl.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [RPKR53-2020-015](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

[in Textform, Mantelbogenverfahren, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
 Bekanntmachungs-ID: [CXUEYYBYDJ](#)

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[72297 Gemarkung Seewald, Landkreis Freudenstadt](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsidium Karlsruhe, Landesbetrieb Gewässer, Referat 53.2 betreibt die Nagoldtalsperre bei Erzgrube im Landkreis Freudenstadt. Die Talsperre ist ein Hochwasserrückhaltebecken, das im Dauerstau betrieben wird und aus einem Vor- und einem Hauptstau besteht. Sie wurde 1965 - 1970 erbaut und schützt die Unterlieger unter anderem vor Hochwasser. Alterungsbedingt wurde vor ca. 10 Jahren der Einlaufkopf der Hochwasserentlastung betontechnologisch Instand gesetzt. Im Wesentlichen wurden verschiedene Mörtelschichten auf den Außenflächen sowie der Innenseite der Stauwand aufgebracht. In der Zwischenzeit sind massive Abplatzungen der aufgetragenen Mörtelschichten sowie Risse in diesen Mörtelschichten entstanden, so dass eine erneute Instandsetzung dieser Flächen notwendig ist. Unabhängig davon weist die Deckenunterseite eine geringe Betondeckung auf, so dass die Karbonatisierungstiefe bereichsweise die untere Bewehrungslage erreicht hat und eine Instandsetzung erforderlich wird.](#)

Umfang der Leistung: [- Baustellenabsicherung
 - Gerüst- und Sicherungsarbeiten
 - Untergrundvorbereitung/Korrosionsschutz/Reprofilierung
 - Risse verfüllen/Fugenabdichtungen erneuern
 - Instandsetzung Stauwand, Schrägstützen, Stütz- und Flügelwand, Deckenunterseite, Wandkronen, Deckenkappen
 - Pflasterarbeiten
 - Erdarbeiten
 - Geländerarbeiten](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 27.07.2020
- Fertigstellung oder Dauer der 31.10.2020
Leistungen:
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "Vergabemarktplatz Baden-Württemberg"
(<https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYBYDJ/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 27.03.2020
und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist am 03.04.2020 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 30.04.2020

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz Baden-Württemberg" (<https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYBYDJ>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;**r) Zuschlagskriterien**

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

OZ	Bezeichnung	Gewichtung
1	Preis	100%

s) Eröffnungstermin

am 03.04.2020 um 10:00 Uhr

Ort

Markgrafenstraße 46, 76133 Karlsruhe, Zimmer 307

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und Vertreter der Vergabestelle

t) geforderte Sicherheiten s. Vergabeunterlagen**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** s. Vergabeunterlagen**v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

[Online auf "Vergabemarktplatz Baden-Württemberg" \(<https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYBYDJ/documents>\) oder Vergabestelle, siehe a\)](https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYBYDJ/documents)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Regierungspräsidium Karlsruhe - Referat 51](#)Straße [Markgrafenstraße 46](#)PLZ, Ort [76133 Karlsruhe](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber[keine](#)